



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion Halle/Westfalen

SPD Fraktion Halle/Westfalen, Roonstr. 6, 33790 Halle/Westfalen

Frau
Bürgermeisterin
Anne Rodenbrock-Wesselmann

Halle, den 14.01.20

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rodenbrock-Wesselmann,

die SPD Fraktion stellt folgenden **Antrag**:

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Dienstleister der Müllabfuhr Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, dass Mini-Müllfahrzeuge in Halle eingesetzt werden.

Gleichzeitig bitten wir darum, den Beschluss des AUK vom 04.12.2019 (Rodung der Hainbuchenhecke an der östlichen Seite der Kiskerstraße) bis zur Beratung des Antrags nicht umzusetzen.

Begründung:

Mini-Müllwagen machen die Müllabfuhr sicherer und bieten einen größeren Service für die Anwohner*innen. Mit dem kleinen Fahrzeug können die Fahrer auch Häuser in engen Sackgassen anfahren. Das Mini-Müllfahrzeug ist deutlich kürzer und kann auch in engeren Straßen wenden.

Die großen Müllwagen dürfen nur in Ausnahmefällen rückwärtsfahren. Den Fahrern drohen hohe Strafen bei Unfällen.

Mini-Müllfahrzeuge gibt es bereits in Bielefeld, Gütersloh und Herford. Sie fahren zusätzlich zu den großen Müllwagen und leeren nur die Tonnen an engen Straßenabschnitten. Dies ist ein guter Service für die Anwohner*innen in Sackgassen und engen Straßenabschnitten.

Auch unter Umweltaspekten (keine Rodung der Hecke, geringere Radien in Sackgassen bei künftigen Planungen) wäre ein Mini-Müllfahrzeug von Vorteil.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Bölling

Katrin Flöttmann